

Jl [noch stets Trinkler gemeint] m'a dict, que vogt gylg [=Gilg, aus den Freien Ämtern] luy aye parlé de moy. touchant le Trölen, ce que luy nye devant luy. mesme qu'il n'a pas dict: tellement qu'il a recu l'affront: & luy m'a menassé d'avoir eu cela en note[?]⁵:

N.^a hansenbueb [von Uezwil]: soll grede han Jn bschr...⁶".

- 1) *s. EA V 2, 627 (Nr. 536). Stadt und Amt Zug war dabei nicht durch den hiefür bereits in Frage kommenden Beat II. Zurlauben vertreten. Dieser war übrigens offiziell seit dem 16. April 1629, als er die Nachfolge seines verstorbenen Vaters, **Konrad III.** Zurlauben, antrat, Zuger Stadt- und Amtsrat.*
- 2) *Zurlauben versah das Amt eines Landschreibers bis zum 24. Juni 1630, als er es an seinen Nachfolger, Niklaus **Holdermeyer**, abtrat, s. SSRQ Aargau II/8, 215 Nr. 77 spez. 225 Zeile 26f.*
- 3)

4)

5)

6) *Hier bricht der Text ab; s. evtl. Zurlaubiana AH 135/58 Pt. 2.*

AH 135, 36 - Blatt 36^v leer

27

[1650 Mai]

A

ABRECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM WEIBEL VON BAAR, [JAKOB MÜLLER,
FÜR DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT, BEAT II. ZURLAUBEN]

"Us Zug und räch[n]ig was Zu vor der lantzgmeind und an der lantzgmeind Zu morgen und Zu obig und dar nach verzert worden Jst 1650 Jar[:]

Weibel Ze Barr [=Baar]"

"N.^a [Der Zuger Stadt- und Amtsrat] H Haupt[mann Hans] Spekh [=S p e c k, von Zug] weyst bericht."

"Jttem von dem 22 dag und 23 dag aberelen bis uf den 30 dag aberelen Jst verzert worden bis Zu der lantzgmeind

214 gl 20 ss

Jtem an der lantz gmeind Zu morgen und Zu obig als man ab der lantzgmeind kumt Zu morgen 66 man und dar nach ver Zeren

62 gl 18 ss

Jtem no der lantzgmeind am menddag den 2 dag mei
 und mitwuchen stat und amtraddag den 4 dag mei
 und am schwerdag [den 9. Mai] ale die 3 dag Zu
 samen ver Zert die burst us geheis herr [Stadt-
 und Amratsrat] hauptm[ann Oswald] meienbärg
 [=Meyenberg, von Baar]

15 gl 2 ss

suma

292 gl

Jtem was Jch uf die mühe der amen schaft 1650 Jar
 für win verbrucht han an gutem altem win 1 eimer
 und 30 mas an lantwein 3 Eimer
 An brot 189 huss brot
 An Käsen 142 Zänttner 10 lb[?]²
 Jtem fleisch und kalb fleisch 31 gl."

- 1) Diese Abrechnung steht in Zusammenhang mit dem Kampf Zurlaubens gegen Georg **Sidler** um die Ammannschaft in Stadt und Amt Zug. An der Landsgemeinde vom 1. Mai 1650 war Zurlauben nur mit schwachem Mehr ein drittes Mal zum Ammann gewählt worden, weshalb er dann angesichts des geringen Vertrauens, das man ihm entgegenbrachte, zugunsten seines Widersachers auf das Amt verzichtete, s. neben AH 98/19 Anm. 1 auch AH 130/158.
- 2)

Glosse von Beat II. Zurlauben

AH 135, 38-39 und 46-46a - Blatt 46 und 46a^r leer

28

[1636 April]

A

ABRECHNUNG¹ BEZÜGLICH DER DESERTIERTEN UND VERSTORBENEN
 SOLDATEN [DER GARDEKOMPAGNIE VON BEAT II. ZURLAUBEN IN
 FRANZ. DIENSTEN]

"Abgestorbne[:]

- "[1] Michael **Ast** Von [Grüt in] Baar Jst gestorben den 16. Abrell
 Unnd Jst Usen schuldig laudt nach der handt geschrifft 28 fr 10 ss
 Welches Jhme Jst Vorgestreckt Worden Jn seiner Kranckheitt
- [2] Jacob **Utiger** Von Baar Jst gestorben den 26. Hornung Unndt Jst
 Jhme der herr Usen schuldig 1 fr 8 ss.
- [3] Hans **Beysarth** Von fryburg [i.Ue.?] Verbleibt Wettuff
- [4] Caspar bollsiger [=Bolsinger] Von Eгры [=Aegeri] Jst gestorben
 den 19. Tag Mertzen Unndt Jst dem herren haubtman Usenschuldig